



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Missionsbrüder!

dazu beiträgt, die Verehrung für und das Vertrauen zu den 16. drei Heiligen zu verbreiten und zu vermehren. Gleichzeitig sage ich dem hl. Josef herzlichen öffentlichen Dank für Zusendung guter Dienstboten. Seit ich dem hl. Josef dieses wichtige Anliegen übergeben habe, habe ich gute Dienstboten, was vieles heißen will, da ich vier Mädchen beschäftigte. Vorher habe ich, was diesen Punkt anbelangt, sehr schlimme Erfahrungen gemacht.“ „Tausendmal Dank dem hl. Herzen Jesu, der lieben Mutter Maria, dem hl. Josef, Antonius, Judas Thaddäus, Crispinus und Crispinianus und der hl. Rita für Hilfe in schwerer Krankheit.“

Der Abreißkalender für 1925, der im September erscheinen wird, kostet:

Der Block mit Rückwand M. 16 —, Fr. 3. —, Lire 4. —, Kr. c. 8. —,

„ „ allein, ohne Rückwand, M. 12. —, Fr. 2.25, Lire 3. —, Kr. c. 6. —.

In Deutschland wird bei Einzelsendung für Porto und Verpackung M. 5. —, bei Mehrzahlendung das entsprechende Pakeporto berechnet.

Mariannhiller Mission.

Zur gef. Beachtung!

Infolge der gewaltigen Steigerung der Herstellungskosten ist es leider notwendig geworden, den Vergilmeinnicht-Preis zu erhöhen. Daß das Blättchen der Mission statt zum Nutzen auch noch zum Schaden gereicht, wünscht doch niemand unter den verehrten Lesern und Leserinnen. Um nun einigermaßen auszukommen, ist es unbedingt notwendig, daß von den verehrten Abonnenten für das 2. Halbjahr noch 8 Mark nachbezahlt werden. Möchten doch alle Leser und Leserinnen die schwierige Lage verstehen und dem Blättchen wegen dieser Preissteigerung die Freundschaft nicht kündigen. Das Vergilmeinnicht ist ja auch ein kleiner Apostel, der arbeitet, beseelt von dem erhabenen Gedanken: „Dein Reich komme.“ Allen, die dieser schwierigen Angelegenheit ein richtiges Verständnis entgegenbringen und dieses Verständnis auch beweisen, ein herzliches Vergelts Gott!

Mariannhiller Mission.

Missionsberuf!

Die Missionschwestern „vom kostbaren Blut“ haben seit 1½ Jahren im Kinderheim Marienruhe im ehemaligen Lager Hammelburg die Leitung übernommen. Dort können Jungfrauen, welche Neigung zum Missionsberuf oder besondere Vorliebe im Umgang mit Kindern haben, als Kandidatinnen in die Genossenschaft eintreten.

Anfragen sind zu richten an:

Mutter Oberin in Marienruhe-Hammelburg bei Würzburg.

Missionsbrüder!

Noch in diesem Jahre wird die Missionsdruckerei im Missionshause St. Josef in Reimlingen eröffnet werden. Im dortigen Missionshause befindet sich von jetzt an auch das Postulat für Missionsbrüder. Opferfreudige Jünglinge aus allen Berufen (Handwerk, Technik, Landwirtschaft etc.), die sich dem Missionsberufe widmen wollen und ihre Kräfte dem Dienste Gottes in der Missionsarbeit weihen wollen, sind herzlichst willkommen. Namentlich erwünscht wären auch solche, die in irgend einem Zweige der edlen Buchdruckerkunst bewandert sind.

Anfragen betreff Aufnahme wolle man richten an Hochw. Herrn P. Provinzial, Mariannhiller Mission, Würzburg, Pleicherring 5.

Tretet dem Mariannhiller Missions-Messbund bei!

Verantwortlicher Redakteur **Georg Kropp** in Würzburg.

Druck und Verlag der Fränkischen Gesellschaftsdruckerei G. m. b. H., Würzburg.